

## BELASTET UND GESÄUBERT – ELITEN VOR GERICHT

---

Ein Workshop des Wiener Wiesenthal Instituts für Holocaust-Studien (VWI) und der Zentralen österreichischen Forschungsstelle Nachkriegsjustiz (FStN)

Nach 1945 fanden in Deutschland sowie in den vom NS-Regime besetzten Gebieten Prozesse gegen NS-VerbrecherInnen statt, die nicht nur von den Alliierten durchgeführt wurden. Vielfach standen ExzesstäterInnen vor Gericht, deren grausame Verbrechen mehr oder weniger streng geahndet wurden. Doch was geschah mit jenen Personen, die nicht unmittelbar an Mordhandlungen beteiligt waren, aber durch ihr Handeln den NS-Terror erst möglich gemacht haben? Gab es einen Austausch von Eliten im ökonomischen, politischen beziehungsweise universitären Bereich? Wenn ja, wie sah dieser aus? Der Workshop geht diesen Fragen am Beispiel Österreichs, West-Deutschlands, der heutigen Slowakei und Ungarns nach und präsentiert neueste Forschungsergebnisse zu diesem Thema.

Konzeption:

Dr. Edith Raim (VWI)  
Dr. Claudia Kuretsidis-Haider (FStN/DÖW)  
Dr. Winfried R. Garscha (FStN/DÖW)

**Donnerstag, 6. April 2017, 9.00 bis 17.00 Uhr**

**Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI)**  
Rabensteig 3, 1010 Wien  
3. Stock, Research Lounge

*Um Anmeldung wird gebeten: [anmeldung@vwi.ac.at](mailto:anmeldung@vwi.ac.at)*

WIENER WIESENTHAL INSTITUT  
FÜR HOLOCAUST-STUDIEN (VWI)



**DOW**  
■ Dokumentationsarchiv  
des österreichischen  
Widerstandes

## PROGRAMM

09.00 - 09.15	Begrüßung	13.30 - 14.15	<b>Ilse Reiter-Zatloukal</b> Institut für Rechts- und Verfassungsgeschichte, Universität Wien <i>Die Säuberung der österreichischen Justiz nach 1945. Kontinuitäten und Brüche</i>
09.15 - 10.30	<b>Edith Raim</b> Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI) <i>Gauleiter vor Gericht</i>	14.15 - 15.00	<b>Claudia Kuretsidis-Haider</b> Zentrale Österreichische Forschungsstelle Nachkriegsjustiz <i>Angehörige der tierärztlichen Hochschule in Wien 1945-1948. Entnazifizierung und Prozesse – ein Werkstattbericht</i>
10.30 - 11.15	<b>Vanda Rajcan</b> Historical Institute Slovak Academy of Sciences, Bratislava <i>Retribution trials in Slovakia</i>	15.00 - 15.15	Pause
11.15 - 11.30	Kaffeepause	15.15 - 16.00	<b>Winfried R. Garscha</b> Zentrale Österreichische Forschungsstelle Nachkriegsjustiz <i>Wegbereiter des Anschlusses vor Gericht. Die Prozesse gegen Guido Schmidt und Philipp Schoeller 1947/1948</i>
11.30 - 12.15	<b>Andrea Pető</b> Central European University, Budapest <i>Political Justice in Budapest after WWII</i>	16.00 - 16.45	<b>Dominique Hipp</b> Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI) <i>Funktionshäftlinge vor den Volksgerichten</i>
12.30 - 13.30	Mittagspause	16.45 - 17.00	Abschlussdiskussion